



Graz, am 21. November 2016

Bearbeiter(in) / Durchwahl / E-Mail
Karin Sorko / +43 (0)316 380 5255 /
karin.sorko@uni-graz.at

P r o t o k o l l

Betreff:

zum 4. URSI Austria Commission Meeting

Donnerstag, 5. November 2015

15:00 – 18:00 Uhr

Institut für Weltraumforschung, Österreichische Akademie der
Wissenschaften, Schmiedlstraße 6, 8042 Graz
Besprechungsraum 2.a.4

Teilnehmer:

- Dr. Larissa Vietzorreck (URSI Deutschland)
- Dr. Patrick Galopeau (URSI Frankreich)
- Dr. Holger Arthaber (Komm. B)
- Prof. Erich Leitgeb (Stellvertr. Komm. B)
- Prof. Otto Koudelka (Komm. C)
- Dr. Michael Schönhuber (Komm. F)
- Prof. Martin Friedrich (Komm. G)
- Dr. Martin Volwerk (Stellvertr. Komm. H)
- Prof. Helmut O. Rucker (Komm. H und J)
- DI Gernot Schmid (Komm. K)
- Karin Sorko

entschuldigt: Prof. W. Bösch

Beginn: 15:00 Uhr

Tagesordnung:

1) Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung:

Rucker begrüßt die Anwesenden zum 4. URSI Austria Commission Meeting und bittet um Genehmigung der Tagesordnung. Rucker bedankt sich bei den Gästen aus Deutschland, Frau Dr. Vietzorreck, und Frankreich, Herrn Dr. Galopeau für die Bereitschaft, an diesem Treffen die URSI Aktivitäten Deutschlands und Frankreichs zu präsentieren.

2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.11.2014:

Rucker ersucht um Genehmigung des Protokolls des 3. URSI Austria Meetings vom 10. November 2014 – das Protokoll wird mit kleinen Änderungen genehmigt.

3) Zusammensetzung der URSI Austria Delegation:

Die URSI Austria Mitgliederliste wird besprochen. Schönhuber und Schmid werden noch Stellvertreter nennen.

4) Beitrag URSI Deutschland: Frau Dr. Larissa Vietzorreck (TU München)

Vietzorreck bedankt sich für die Einladung und lässt Grüße von Prof. Mathis ausrichten.

Sie berichtet von der jährlichen Kleinheubacher Tagung in Miltenberg und erwähnt die dortige gute Kooperation mit Österreich. Tagungsbeiträge können publiziert werden (Radio Science Journal) sowie junge Forschung prämiert werden (Young Scientist Award).

Die Kommissionsvorsitzenden URSI Deutschland sowie deren Topics werden näher vorgestellt. Ein Hauptaugenmerk liegt darauf, neue, junge Mitglieder für URSI zu interessieren.

Kommende Termine für 2016 und 2017 sollen auch in Österreich (mithilfe der URSI Austria Mitgliederliste) bekanntgemacht werden. Vietzorreck lädt herzlich zu weiteren Kooperationen zwischen Österreich und Deutschland ein.

5) Beitrag URSI Frankreich: Herr Dr. Patrick Galopeau (Université de Versailles)

Galopeau bedankt sich für die Einladung zur URSI Austria Sitzung und erwähnt die ersten Kooperationen mit Deutschland, vor allem die gute Kontaktaufnahme im Rahmen der Kleinheubacher Tagung. URSI Frankreich – gegründet im Jahr 1913 – wird mit seinen 10 Kommissionen präsentiert. Er begrüßt weitere Zusammenarbeit mit URSI Deutschland sowie mit URSI Austria Kolleginnen und Kollegen.

6) Kurzpräsentationen (5 min.) der Mitglieder:

Komm. B: **Univ.-Ass.Dr. H. Arthaber**

„Dispersionsverhalten von Microstrip-Leitungen bis 110 GHz“

Arthaber bespricht eines der aktuellen Forschungsprojekte.

Komm. B Stellv.: **Prof.Dr. Erich Leitgeb**

„URSI B – Contributions of the TU Graz Institute for Microwave and Photonic Engineering to the topic Field and Waves“

Leitgeb berichtet über COST Aktivitäten sowie ein neues ESA Projekt.

Komm. C: **Prof.Dr. O. Koudelka**

*„Kleinsatelliten – Paradigmenwechsel in der Welt-
raumtechnik“*

Koudelka berichtet über Nanosatelliten (CubeSat, BRITE) sowie über ein neues OPS-SAT Projekt.

Komm. D: **Prof.Dr. W. Bösch** (präsentiert von E. Leitgeb)

„APS Konferenz in Vancouver 2015 und drei Beiträge aus dem Institut“

Leitgeb entschuldigt Prof. Bösch und lässt alle Anwesenden von ihm grüßen. Er präsentiert das Team sowie deren Forschungsschwerpunkte.

Komm. F: **Dr. M. Schönhuber**

„Ausgewählte Aktivitäten im Bereich Wellenausbreitung und Fernerkundung“

Schönhuber präsentiert einige ausgesuchte Aktivitäten und Konferenzbeiträge.

Komm. G: **Prof.Dr. M. Friedrich**

„URSI Kommission G Bericht“

Friedrich präsentiert sein neuestes Forschungsprojekt – Untersuchungen von „Dust and Oxygen“.

Komm. H Stellv.: **Dr. M. Volwerk**

„Rosetta RPC Ergebnisse rund um Kometen 67P/CG“

Volwerk berichtet über das Rosetta Projekt.

Komm. J: **Prof.Dr. H.O. Rucker**

„Planetary radio astronomy by spaceborne and ground-based low-frequency observations“

Rucker berichtet über Messungen von Saturn lightning sowie über Beobachtungsergebnisse vom Radioteleskop UTR-2 und URAN 2 (Ukraine), sowie über jüngste Forschungsergebnisse über die

JupiterRadiostrahlung („zebra“-pattern).

Komm. K. **DI G. Schmid**

„Magnetfeldexposition durch elektronische Artikel-
sicherungsgeräte“

Schmid präsentiert interessante Forschungsergebnisse betreffend Strahlungen in Shopping Centers sowie Beeinträchtigungen für Menschen mit Implantaten.

Im Anschluss an die Präsentationen ersucht Rucker um die Übermittlung dieser in digitaler Form, um sie auf die URSI Austria Homepage stellen zu können – an karin.sorko@uni-graz.at

7) Wissenschaftliche Kooperationen (national und international)

Rucker erinnert an die Erweiterung internationaler Kontakte.

8) Wissenschaftliche Konferenzen (national und international)

IUC 2016 (Mexiko) – Prof. Koudelka lädt alle Anwesenden dazu ein, Ankündigung über diesen Kongress wird via Email versendet werden.

Rucker erwähnt zwei wichtige URSI Konferenzen – Atlantic Meeting und GASS (siehe URSI Homepage)

9) Kleinheubacher Tagung 2015 (URSI Deutschland)

Bereits von Fr. Dr. Vietzorreck erwähnt und beschrieben.

10) Delegationsaktivitäten: Public Outreach, Website

URSI Präsentationen dieser Sitzung sollen online gestellt werden (Zusendung an Fr. Sorko).

11) Allfälliges

Keine Wortmeldungen.

Rucker bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und für die Beiträge.

Ende: 18:10 Uhr

Schriftführung: K. Sorko



URSI-Austria Vorsitzender: H.O. Rucker

Anlagen:

- URSI Austria Mitglieder (inkl. Stellvertreter)